

clm 14256 besteht aus sieben Papierlagen, von denen die erste aus zwölf Einzelblättern (fol. 2—13), die zweite aus sechs Einzelblättern (fol. 14—19), die vierte aus zwei Doppel- und vier Einzelblättern (fol. 32—39), die siebente aus fünf Doppelblättern und einem Einzelblatt (fol. 64—74), die dritte, fünfte und sechste aus je sechs Doppelblättern (fol. 20—31, 40—51, 52—63) bestehen. Die Falzstreifen zu den Einzelblättern sind in jedem Falle sauber geschnitten; die einzige Lücke im Text, die sich beobachten läßt — die 4. Predigt ist unvollständig —, trifft nicht mit dem fehlenden Pendant zu einem Einzelblatt zusammen: es ist also nach der Fertigstellung des Konvoluts mit Heinrichs Predigten nichts davon verloren gegangen. Einige Seiten und Seitenteile in dem Konvolut sind leer, und zwar der untere Teil von fol. 7 hinter der ersten Predigt, fol. 19^v nach dem vorzeitigen Abbruch von Predigt 4, der größere Teil von fol. 36^v sowie fol. 37—39^v hinter Predigt 7 und fast die ganze Seite fol. 66^v hinter der letzten Predigt sowie die folgenden Seiten bis zum Schluß des Konvoluts. Die Lagen sind am unteren Rand der jeweils ersten Seite von einer Hand des 15. Jahrhunderts gezählt: *primus*, *2^{us}*, *3^{us}* usw. Die Wasserzeichen sind bei der 1. und 5. Lage⁹⁾ sowie bei der 6. und 7. Lage¹⁰⁾ identisch. Die 3. Lage weist das Wasserzeichen Briquet 975¹¹⁾, die 4. Lage etwa Briquet 3914 oder 3920¹²⁾ auf, und die 2. Lage hat kein Wasserzeichen. Vor der ersten Lage, d. h. am Anfang der ganzen Handschrift, befindet sich ein Doppelblatt mit Ochsenkopf-Wasserzeichen, dessen linker Teil auf die Innenseite des Vorderdeckels geklebt ist und dessen rechtes Blatt in einer Schrift vom Ende des 15. Jahrhunderts ein Inhaltsverzeichnis enthält:

Sermones latini reverendi patris in Christo domini Heinrichi de Wildenstein episcopi et comitis Tergestini per eum compilati et in diversis locis predicati. Primus de cena domini: Accipite et manducate; coram domino Karolo imperatore. — 2^{us} de cena domini: In finem dilexit eos; in ecclesia Pragen(s)i. — 3^{us} de cena domini: Hodie est rex et cras morietur; in Lithomislen(s)i ecclesia. — 4^{us} de eodem: Lavit pedes eorum; ibidem. — 5^{us} de ascensione domini: Iesus assumptus est a vobis in celum; Rome in ecclesia sancti Petri coram domino nostro papa Urbano. — 6^{us} de cena domini: Accipite et manducate; in ecclesia sancti Stephani Wyenne coram universitate. — 7^{us} de novo anno: Apparuit gracia dei; Rome in ecclesia sancti Petri coram domino nostro

⁹⁾ Ch. M. Briquet, *Les filigrans* (1907) bietet Nr. 3160 ff. ähnliche Wasserzeichen nach Handschriften des späten Mittelalters aus Frankreich, der Schweiz und Oberitalien.

¹⁰⁾ Briquet 12443 nach Handschriften aus Udine, Breslau und Braunschweig, 1372—1412.

¹¹⁾ Nach einer Handschrift von 1380/90.

¹²⁾ Nach Innsbrucker Handschriften 1321—63.